

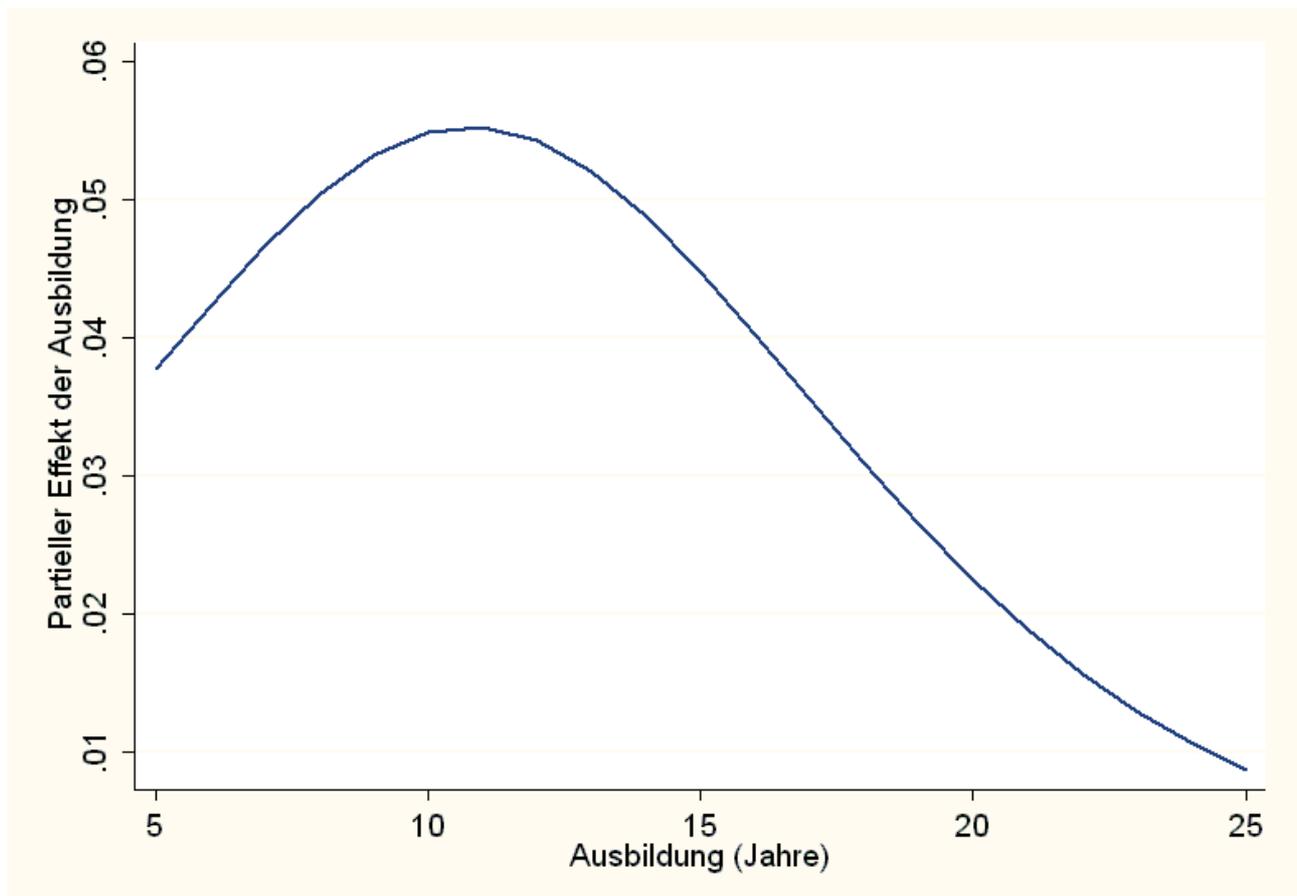
Der Teil mit der visuellen Darstellung des partiellen Effektes im Logit-Modell ist jetzt aus der Hauptdatei "ue3.do" ausgeschnitten.

Dafür gibt es zwei Gründe:

1. Das Beispiel mit der Arbeitserfahrung ist ein bißchen ungeschickt, denn die Arbeitserfahrung tritt in $\mathbf{x}'\mathbf{b}$ nichtlinear ein (als *exper* und *expersq*). Das macht die Berechnung des Effektes als Funktion der Länge der Arbeitserfahrung komplizierter, als für eine einfache visuelle Darstellung nötig wäre.
2. Abgesehen davon, daß ich über den quadratischen Term vergessen habe, wurde der Effekt im weiteren auch unsauber berechnet. Es lohnt sich jetzt aber nicht den anderen Fehler zu besprechen. Außerdem die richtige Berechnung erfolgt nun über mehrere Schritte, die neue STATA Befehle erfordern, und das ist für eine Demonstrationsaufgabe ein bißchen zu viel.

Die visuelle Darstellung der Nichtlinearität des partiellen Effektes findet man nun in der getrennten .do-Datei, die "one-little-illustration.do" heißt. Aus dem im Punkt 1 genannten Grund, anstatt Arbeitserfahrung betrachten wir Jahre der Ausbildung, die bloß linear in $\mathbf{x}'\mathbf{b}$ eintreten. Alle Schritte zur Berechnung des partiellen Effektes als Funktion der Ausbildungsdauer sind in "one-little-illustration.do" ausführlich beschrieben. Um das Bild zu sehen lässt einfach die "one-little-illustration.do" laufen.

Was Ihr bekommen werdet ist:



So, ungefähr sehen die partielle Effekte im Logit- sowie Probit-Modellen aus.